**Stiegl-Gut Wildshut ruft Campus ins Leben**

**• Weiterbildungsprogramm für Nachhaltigkeitsmanagement ab Mai**

**• Wissenszentrum für nachhaltige Transformation**

**• Kooperation mit renommierten internationalen Hochschulen**

**Wildshut, 12. März 2025: Mit der Eröffnung des Wildshut-Campus setzt die Stiegl-Eigentümerfamilie Kiener gemeinsam mit dem Terra Institute neue Maßstäbe in der professionellen Weiterbildung im Bereich Nachhaltigkeit. Am Stiegl-Gut Wildshut nahe Salzburg – einem Herzensprojekt von Familie Kiener – wird ein umfassendes Konzept gelebt, das gesunde Böden, biologische Landwirtschaft, Gastfreundlichkeit und Genuss, das gemeinsame Verweilen, Lehren sowie Lernen und ein neues Wirtschaften miteinander verbindet.**

Seit der Gründung im Jahr 2012 als 1. Biergut Österreichs ist das Stiegl-Gut Wildshut weit mehr als Mälzerei, Brauerei und ein landwirtschaftlicher Betrieb: Es ist eine Denkwerkstatt, die neue Wege erprobt und Wissen für die Zukunft aufbereitet. „Von Anfang an war es uns ein Anliegen, die Erkenntnisse, die wir hier am Gut gemeinsam mit Ökonom:innen, Landwirt:innen, Wissenschaftler:innen und Nachhaltigkeitsexpert:innen gewinnen, aktiv mit anderen zu teilen und weiterzuentwickeln“, erklärt Alessandra Kiener, Mitinitiatorin des Wildshut-Campus. Gemeinsam mit ihrem Mann Heinrich Dieter Kiener will sie mit dem Wildshut-Campus Neues Wirtschaften in all seinen Facetten erfahrbar und nutzbar machen sowie Kurse, Workshops und Ausbildungsprogramme rund um die Themen Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz anbieten.

**Wildshut-Campus: Hochwertige Ausbildung mit internationaler Anerkennung**

Mit dem Start eines international anerkannten Weiterbildungsprogramms für Nachhaltigkeitsmanagement wird dieser Anspruch nun auf akademischem Niveau weitergeführt. In Zusammenarbeit mit den Südtiroler Nachhaltigkeitspionieren vom Terra Institute rund um Günther Reifer und Evelyn Oberleiter sowie dem Austrian Club of Management & Innovation (ACMI), renommierten Hochschulpartnern wie der Steinbeis-Hochschule School of Management and Technology (SMT) und der Westminster Business School wird eine fundierte Ausbildung geboten. Die reicht von einem Certificate of Advanced Studies über ein Diploma of Advanced Studies bis hin zum MBA mit Fokus in Sustainability Management. Start des ersten Moduls ist Mitte Mai.

Der Austrian Club of Management & Innovation ist ein Higher Education Institute, das berufliche Weiterbildung mit Fokus auf Management, Entrepreneurship, Innovation, Nachhaltigkeit, Agilität und Digitalisierung fördert. „Erfolgreiches Nachhaltigkeitsmanagement erfordert eine systemische Veränderung und eine koordinierte Herangehensweise, um die dringenden Herausforderungen unserer Zeit zu meistern“, so Prof. Dr. Gerhard Aumayr, Präsident des ACMI: „Mit dieser Ausbildung zum MBA mit Fokus auf Sustainability Management erhalten Führungskräfte das Wissen und die Werkzeuge, um Unternehmen zukunftsfähig und verantwortungsbewusst zu gestalten.“

**Innovatives Lernkonzept für maximale Praxisrelevanz**

Die Ausbildung am Wildshut-Campus basiert auf einem interdisziplinären Ansatz, der wissenschaftliche Fundierung mit praxisnahen Methoden verbindet. Ein flexibles Blended-Learning-System aus Präsenzveranstaltungen, digitalen Lernmodulen und Supervision ermöglicht eine nahtlose Integration in den beruflichen Alltag. Hochkarätige Expert:innen aus Wirtschaft und Wissenschaft vermitteln das Wissen praxisnah und zielgerichtet.

Günther Reifer, CEO und Gründer des Terra Institutes, betont die Bedeutung dieses innovativen Bildungsangebots: „Wer Nachhaltigkeit strategisch denkt, schafft nachhaltige Wettbewerbsvorteile. Unser praxisnahes Programm an der Schnittstelle von Unternehmensführung und Nachhaltigkeit befähigt die Teilnehmer:innen, diese Transformation aktiv zu gestalten.“ Dazu ergänzt Alessandra Kiener: „Weltweit steigt das Bewusstsein für den notwendigen Wandel und damit in den Unternehmen auch die Bereitschaft, den Herausforderungen proaktiv zu begegnen. Dabei nehmen Nachhaltigkeitsmanager:innen eine Schlüsselrolle ein. Mit dem Wildshut-Campus wollen wir ein neues Mindset etablieren.“

**Ergänzende Angebote und inspirierendes Umfeld**

Neben dem mehrstufigen Ausbildungsprogramm bietet der Wildshut-Campus gezielte Weiterbildungsmodule zu aktuellen Themen wie Greenwashing in der Nachhaltigkeitskommunikation und Kreislaufwirtschaft als Zukunftsmodell an. Mit seinem einzigartigen Ambiente, einem modernen Gästehaus und professionell ausgestatteten Seminarräumen bietet Gut Wildshut eine inspirierende Umgebung für kreatives Lernen und interdisziplinären Austausch.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: **https://terra-institute.eu/nachhaltigkeitsmanager/**

**Zum Stiegl-Gut Wildshut**

Stiegl-Eigentümer Heinrich Dieter und Alessandra Kiener haben im Jahr 2012 das Stiegl-Gut Wildshut als erstes Biergut Österreichs gegründet. Ziel war und ist es, wieder alle Schritte des Bierbraunes in die eigenen Hände zu nehmen, alte, in Vergessenheit geratene Getreidesorten zu kultivieren und sich intensiv mit dem Boden – aus dem das Leben und gute Rohstoffe entstehen – zu widmen: „Wir möchten Impulsgeber für ein neues Bewusstsein sein und zu einem regenerativen Wirtschaften in Kreisläufen anregen. Unseren Wildshut-Campus sehen wir hier als Plattform und Impulszentrum, das zum kreativen Denken, zum gemeinsamen Philosophieren, zum Diskutieren und Reflektieren sowie zum voneinander Lernen anregt.“ Das Stiegl-Gut Wildshut ist zu einem einzigartigen Ort der Vielfalt geworden. Mit eigener Mälzerei und Vollholzbrauerei sowie einem Bio-Restaurant und einem Gästehaus legt man hier den Fokus neben der Produktion hochwertiger Getränke auf Entschleunigung, Genuss und Lebensfreude. In der eigenen Bio-Landwirtschaft werden zukunftsweisende Projekte rund um Kreislaufwirtschaft, Artenvielfalt und neues, nachhaltiges Wirtschaften realisiert. So präsentiert sich das Bio-Gut als Ort der Begegnung und des Austausches sowie als Kraftplatz zum Innehalten und bewussten Genießen.

[www.wildshut.at](http://www.wildshut.at)

**Zum Terra Institute**

Mit von Expertise geführtem, branchenbewährtem und sorgfältig kuratiertem Know-how begleiten die Nachhaltigkeitsexpert:innen des Terra Institute Unternehmen, Einzelpersonen und Regionen, die im globalen Wandel hin zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise einen aktiven Beitrag leisten und ambitionierte Modelle sein

wollen. Dabei spezialisiert sich das Terra Institute auf sechs Säulen (1. Nachhaltigkeitsstrategie, Reporting und Taxonomie; 2. Klimastrategie, CO2 und SBTi; 3. Nachhaltige Lieferkette; 4. Kreislaufwirtschaft, Wasser-fußabdruck und Biodiversität; 5. Leadership und Kultur; 6. Regional- und Destinationsentwicklung). Mehr als 50 In-house Expert:innen und dutzende externe Terra Certified Partners bieten fachspezifische Beratung, Coaching und partizipatives Change Management an. Unter der Marke „Terra Academy“ bereiten Wissensträger:innen und Bildungsexpert:innen von Terra zudem Fach- und Führungskräfte mit innovativen, didaktischen Präsenz- und Online-Formaten – sektor-, job- und rollenspezifisch – auf eine nachhaltige Arbeitswelt vor und bilden sie u.a. in Themen wie Sustainable Leadership aus.

[www.terra-institute.eu](http://www.terra-institute.eu)

****

**Pressebild 1:**

Mit seinem einzigartigen Ambiente, einem modernen Gästehaus und professionell ausgestatteten Seminarräumen bietet der Wildshut-Campus eine inspirierende Umgebung für kreatives Lernen und interdisziplinären Austausch.
**Bildnachweis:** Stiegl/Riebler, Abdruck honorarfrei!

****

**Pressebild 2:**

Mitte Mai startet ein international anerkanntes Weiterbildungsprogramm für Nachhaltigkeitsmanagement am Campus des Stiegl-Gut Wildshut.
**Bildnachweis:** Stiegl/Scheinast, Abdruck honorarfrei!



**Stiegl-Gut Wildshut
Österreichs 1. Biergut**

Wildshut 8

5120 St. Pantaleon
+43(0)6277 64141, www.wildshut.at

***Rückfragen richten Sie bitte an:***

*Pressestelle-Stiegl, Mag. Alexandra Picker*

*Picker PR – talk about taste, Tel. 0662-841187-0,*

*E-Mail* *office@picker-pr.at**, www.picker-pr.at*